

# VEREINBARUNG ÜBER DEN TAXPUNKTWERT

zwischen

**H+ Die Spitäler der Schweiz (H+)**

und

**den Versicherern gemäss Bundesgesetz  
über die Unfallversicherung,**

vertreten durch die

**Medizinaltarif-Kommission UVG (MTK),**

**Militärversicherung (MV),**

vertreten durch die Suva

**der Invalidenversicherung (IV),**

vertreten durch das

**Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV),**

(nachfolgend Versicherer genannt)

Gestützt auf Art. 10 Abs. 4 des Tarifvertrages vom 14. Dezember 2006 betreffend Erbringung und Abgeltung ambulanter, interdisziplinärer, nichtärztlicher Leistungen in der Neurorehabilitation und in der muskuloskelettalen Rehabilitation wird folgendes vereinbart:

1. Der Taxpunktwert (TPW) für UV/MV/IV beträgt CHF 1.00.
2. Der Betrag von CHF 1.00 basiert auf dem Landesindex der Konsumentenpreise vom 31.12.2006 (Basis Mai 2000 = 100 Punkte).
3. Die Vertragsparteien nehmen Verhandlungen über die Neufestsetzung des Taxpunktwertes auf, wenn sich der Landesindex der Konsumentenpreise gegenüber dem Stand gemäss Ziffer 2 um mindestens 5 Procente verändert hat. Über den Ausgleich der Teuerung kann frühestens nach Ablauf eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Vereinbarung verhandelt werden.
4. Bei der Neufestsetzung des Taxpunktwertes werden neben der Entwicklung des Landesindex der Konsumentenpreise, die Kosten- und Mengenentwicklung, die gesetzlichen, wirtschaftlichen und sozialpolitischen Rahmenbedingungen sowie allfällige Änderungen der Tarifparameter berücksichtigt.

Luzern/Bern: 14. Dezember 2006

**H+ Die Spitäler der Schweiz**

Der Präsident:

Der Geschäftsführer:

Ch. Favre

B. Wegmüller

**Suva**

**Militärversicherung**

Der Abteilungsleiter:

K. Stampfli

**Medizinaltarif-Kommission UVG (MTK)**

Der Präsident:

W. Morger

**Bundesamt für Sozialversicherungen**

Geschäftsfeld Invalidenversicherung

Der Vizedirektor:

A. du Bois-Reymond